

Inhalt

JOHANN JAKOB ENGEL

J. J. Engel an den Geheimen Kabinettsrat Karl Friedrich von Beyme, Brief vom 13. März 1802	5
Denkschrift über Begründung einer großen Lehranstalt in Berlin (13. März 1802)	6
I. Von den Vorzügen einer großen Lehranstalt in Berlin	6
II. Von hier zu hoffendem Fleiß und Sitten	8
III. Von dem Gewinn des Staats bei einer blühenden großen Lehranstalt in Berlin	10
IV. Von den aufzuwendenden Kosten für eine Berlinische allgemeine Lehranstalt	12
V. Von der inneren Organisation einer allgemeinen Lehranstalt in Berlin	14

JOHANN BENJAMIN ERHARD

Über die Einrichtung und den Zweck der höhern Lehranstalten [1802]	18
Fünfter Abschnitt. Über die Annäherung der jetzigen Universitäten zu dem vorhergehenden Entwurf	18
Erstes Kapitel. Über den gegenwärtigen Zustand der Fakultäten und dessen Verbesserung	18
Drittes Kapitel. Über die Anstalten und Fonds	30
Viertes Kapitel. Über den Rang und die Würde der Universität und das Verhältnis der Gelehrten zu dem Staats- und Geschäftsmanne	32
Fünftes Kapitel. Über den Zusammenhang aller Anstalten zur Kultur der Bürger im Staate und ihren Einfluß auf das Verhältnis derselben	39

FRIEDRICH AUGUST WOLF

F. A. Wolf an den Geheimen Kabinettsrat Karl Friedrich von Beyme, Brief vom 3. August 1807	43
Vorschläge, wie ohne irgendeinen neuen Aufwand statt der jetzt verlorenen zwei am besten dotierten Universitäten eine für hiesige Lande und für ganz Deutschland wichtige Universität von größerer Anlage gestiftet und in kurzer Zeit in Gang gebracht werden könnte [1807]	44

JOHANN GOTTLIEB FICHTE

J. G. Fichte an den Geheimen Kabinettsrat Karl Friedrich von Beyme, Brief vom 29. September 1807	55
J. G. Fichte an den Geheimen Kabinettsrat Karl Friedrich von Beyme, Brief vom 8. Oktober 1807	57
Deduzierter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranstalt, die in gehöriger Verbindung mit einer Akademie der Wissenschaften stehe	59
Erster Abschnitt. Begriff einer durch die Zeitbedürfnisse geforderten höhern Lehranstalt überhaupt	59
Zweiter Abschnitt. Wie unter den gegebenen Bedingungen der Zeit und des Orts der aufgegebenne Begriff realisiert werden könne	79
Dritter Abschnitt. Von den Mitteln, durch welche unsere wissenschaftliche Anstalt auf ein wissenschaftliches Universum Einfluß gewinnen sollte	139

FRIEDRICH DANIEL ERNST SCHLEIERMACHER

Gelegentliche Gedanken über Universitäten in deutschem Sinn. Nebst einem Anhang über eine neu zu errichtende. [1808]	159
Vorrede	159
1. Vom Verhältnis des wissenschaftlichen Vereins zum Staate	161
2. Von Schulen, Universitäten und Akademien	172
3. Nähere Betrachtung der Universität im allgemeinen	186
4. Von den Fakultäten	198
5. Von den Sitten der Universität, und von der Aufsicht	217
6. Von Erteilung der gelehrten Würden	229
Anhang über eine neu zu errichtende Universität	237
F. D. E. Schleiermacher an Johann Wilhelm Heinrich Nolte, Brief vom 3. Januar 1808	253
F. D. E. Schleiermacher an Gustav Brinckmann, Brief vom 1. März 1808	257

KARL FRIEDRICH SAVIGNY

Rezension von: F. Schleiermacher, Gelegentliche Gedanken über Universitäten in deutschem Sinn. Berlin 1808	259
Erster Abschnitt. Vom Verhältnis des wissenschaftlichen Vereins zum Staate	259
Zweiter Abschnitt. Von Schulen, Universitäten und Akademien	261
Dritter Abschnitt. Nähere Betrachtungen der Universität im allgemeinen	262
Vierter Abschnitt. Von den Fakultäten	262

Fünfter Abschnitt. Von den Sitten der Universität und von der Aufsicht	265
Sechster Abschnitt. Von Ertheilung der gelehrten Würden . .	266

WILHELM VON HUMBOLDT

Antrag auf Errichtung der Universität Berlin. Juli 1809	267
W. v. Humboldt an den König, Brief vom 24. Juli 1809 . . .	267
Über die innere und äußere Organisation der höheren wissenschaftlichen Anstalten in Berlin	273
<i>Von dem Einteilungsgrunde der böheren wissenschaftlichen Anstalten und den verschiedenen Arten derselben</i>	<i>279</i>

GEORG FRIEDRICH WILHELM HEGEL

Über den Vortrag der Philosophie auf Universitäten [1810] . .	284
Schreiben an den Königlich Preußischen Regierungsrat und Professor Friedrich v. Raumer (1816)	284

Nachwort	291
Anmerkungen	312
Auswahlbibliographie	331
Personenregister	333